

ADFC Fahrradsternfahrt

ANZEIGE

Mitradeln für eine fahrradfreundliche Stadt

Unter dem Motto „Radfahren ist schön, Radfahren ist Sport, Radfahren bringt dich an jeden Ort“ treten am Sonntag, 16. September, Tausende in Mönchengladbach in die Pedale.

Von über 40 Orten aus machen sich am morgigen Sonntag Menschen per Rad nach Mönchengladbach auf, um eindrucksvoll zu zeigen, dass Radfahrerinnen und Radfahrer aller Art viel mehr sichere Wege wollen und brauchen – ob zur Schule, zur Arbeit, zum Einkaufen oder sonst wohin. Die ADFC Fahrradsternfahrt in Mönchengladbach steht auch im Zeichen drohender Fahrverbote, denn die Mobilität der Zukunft ist im Umbruch und mehr Radverkehr kann eine Lösung vieler Probleme sein. Unter dem Motto „Radfahren ist schön, Radfahren ist Sport, Radfahren bringt dich an jeden Ort“ setzen an diesem Tag mehrere tausend Radfahrer



Mit einer großen Sternfahrt durch Mönchengladbach und einem Tag der Mobilität auf der Bismarckstraße macht der ADFC am morgigen Sonntag Werbung für eine fahrradfreundliche Stadt.

ein Zeichen für eine fahrradfreundliche Stadt. „Ziel ist es, Präsenz zu zeigen und so auf die große Anzahl der Radfahrer hinzuweisen, für die es sich lohnt, komfortable und sichere Radwege zu bauen“, sagt Dirk

Rheydt, Vorsitzender des ADFC Mönchengladbach, der die Sternfahrt organisiert.

Von neun Treffpunkten im Kreis Viersen und zwölf in Mönchengladbach geht es zur Bismarckstraße, die an diesem

Tag im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche für den motorisierten Verkehr von 8 bis 20 Uhr gesperrt ist. Hier findet von 11 bis 17 Uhr parallel die Aktion „Tag der Mobilität“ statt. Die Stadt Mönchengladbach informiert ihre Bürger auf informative und unterhaltsame Art und Weise über das Thema umweltfreundliche Mobilität. Autohäuser, Fahrradhändler, Versorgungsunternehmen, Verkehrsunternehmen, Anbieter von Car- und Bike Sharing, Transportdienste, Umweltinitiativen, Radsportvereine und andere, die mit Mobilität zu tun haben, werden hier einen Tag lang ihre Konzepte, Ideen und konkreten Beiträge für eine

umweltfreundliche, nachhaltige und sichere Mobilität in der Stadt vorstellen.

Von der Bismarckstraße aus startet um 15 Uhr die gemeinsame, von der Polizei und ADFC-Ordnern begleitete Tour durch die Stadt. Gefahren wird mit familienfreundlichen zwölf Kilometern pro Stunde auf den Hauptverkehrsstraßen, die normalerweise dem Autoverkehr vorbehalten sind. Ein Highlight wird zum Abschluss das Hinunterrollen über die leicht abschüssige Hindenburgstraße sein. Die Teilnehmer werden gebeten, ihre Räder fein herauszuputzen und möglichst zu schmücken.

www.sternfahrt-mg.de

Abfahrtszeiten an den Sammelpunkten

11.30 Uhr Kempen (Petertor)

11.40 Uhr St. Tönis (Wilhelmsplatz), Nettetal-Lobberich (Dörkesplatz)

12 Uhr Elmpt (McDonald's, Nollsweg 2)

12.15 Uhr Vorst (Marktplatz), Wegberg (Rathausplatz)

12.30 Uhr Grevenbroich (Marktplatz), Süchteln (Lindenplatz), Erkelenz (Marktplatz), Niederkrüchten (Parkplatz Hoch-/Mittelstraße)

13 Uhr Neuss (Hamtorplatz), Rheindahlen (Marktplatz), Viersen (Bahnhofplatz), Wickrath (Marktplatz), Schiefbahn (Alter Bahnhof), Jüchen (Marktplatz)

13.30 Uhr Odenkirchen (Marktplatz), Giesenkirchen (Konstantinplatz), Hardt (Marktplatz), Geneicken (Maarplatz), Büttgen (Rathausplatz), Neuwerk (Peter-Schuhmacher-Platz)

14 Uhr Rheydt (Harmonieplatz), Windberg (St. Anna Kirche), Bettrath (Kirche Herz Jesu), Nordpark (Fansteinraute)

14.15 Uhr Holt (St. Michael Kirche)

14.30 Uhr Lürrip (Helga-Stöver-Park)

15 Uhr Bismarckstraße – Start der gemeinsamen Radtour